CD-Tipp

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die : Lesbenzeitschrift**

Band (Jahr): **- (2003)**

Heft 27

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

CD-Tipp

Syzygys: Kreative Klangreisen

Hinter Syzygys verbirgt sich das bemerkenswerte japanische Frauen-Duo Hitomi Shimizu (Kompositionen, 43 Microtone-Orgel) und Hiromi Nishida (Violine). Sie gründeten Syzygys 1985, benannt nach dem Titel einer Science-Fiction-Novelle von Theodore Sturgen. Nach ihrem Live-Album «Eyes on Green», enthält ihre zweite CD «Complete Studio Recordings» ausschliesslich Studioaufnahmen.

Wer japanische Volksklänge erwartet, hat sich geirrt. Avantgardistischer Ethno-Pop führt durch eine Welt voller origineller Klänge und lässt verschiedene Kulturen verschmelzen. So wird frau zeitweise in den Orient entführt und hat am Ende sogar das Gefühl, in schottisch-irische Volksklänge zu versinken. Dies ist kein Wunder, hat doch Hiromi unter anderem in Kairo den arabischen Stil der Violintechnik studiert und mit vielen internationalen MusikerInnen zusammen gespielt. Natürlich finden sich in ihren Instrumentalstücken auch asiatische Elemente wieder. Musikgenuss über 19 Titel lässt die Zeit wie im Flug vergehen. Der Rhythmus, von Beginn bis Ende kreativ und spritzig, ist ansteckend und lässt die Ohren, untermalt von Gongschlägen, geheimnisvollen Trommeln und Vogelgezwitscher, durch Zirkuszelt- und Rummelplatzatmosphäre tanzen. Herausgegeben wurde die CD vom Label Tzadik, das bekannt ist für die Veröffentlichung von bester avantgardistischer und experimenteller Musik von MusikerInnen, für die es sonst schwer oder fast unmöglich ist, ihre Werke über kommerzielle Kanäle zu verbreiten.

Neben unzähligen Live-Auftritten, für die Syzygys in Japan bekannt sind, produzierte das Duo Musik für Film, Video, TV-Werbung und Playstation.

Weitere Informationen zu Syzygys und Tzadik findet ihr auf folgenden Websites:
www.ne.jp/asahi/syzygys/official/eindex
www.tzadik.com

Syzygys, Complete Studio Recordings, Tzadik, 2003

Steffi Kalis

Rätsel

Verdeckte Ermittlungen

Seit Tagen hält eine Juwelenräuberin die Zürcher Polizei in Atem. Nun sollen unauffällig gekleidete Polizistinnen die Läden der Juwelierinnen observieren und verdächtige Aktivitäten melden. Auf der Einsatzbesprechung wurden die Einzelheiten der gross angelegten Aktion besprochen. Welche Polizistin wird morgen in welcher Tarnung, in welcher Strasse, welches Juwelierinnengeschäft überwachen?
Polizistinnen: Durrer, Egli, Gantenbein, Studer, Roth
Tarnungen: Handwerkerin, Passantin, Postbotin, Strassenkehrerin, Eisverkäuferin
Strassen: Annagasse, Fraumünsterstrasse, Füsslistrasse, Rennweg, Talackerstrasse
Juwelierinnengeschäfte: A, B, C, D, E

Hinweise:

1. Frau Gantenbein wird sich als Handwerkerin tarnen. Weder sie noch ihre Kollegin, die als Passantin ermitteln soll, werden den Laden B an der Annagasse observieren.
2. Das Geschäft E, das nicht Frau Egli überwachen wird, liegt nicht an der Fraumünsterstrasse.
3. Eine als Postbotin getarnte Ermittlerin wird sich in unmittelbarer Nähe von Laden A aufhalten.
4. Frau Studer wird an der Talackerstrasse eingesetzt.
5. Die als Strassenkehrerin getarnte Polizistin soll den Laden am Rennweg observieren. Bei dieser Ermittlerin handelt es sich weder um Frau Durrer, die den Laden D überwachen wird, noch um Frau Roth.

Zu gewinnen gibt es dieses Mal drei Gutscheine à Fr. 50.– für das Optikgeschäft «Kalkbreite Optik» in Zürich. Schickt die Lösung zusammen mit Angabe eurer Adresse bis zum 15. Juli an die *die*-Redaktion. Die Gewinnerin wird ausgelost.

Wir gratulieren!

In der Frühlingsausgabe suchten wir nach der Lesbensaga «Lust auf ein Morgen». Die glücklichen Gewinnerinnen waren Bettina aus Thun und Fränzi aus Bruderholz.

Fani Leuthold

Hiromi Nishida

Hitomi Shimizu